



NEU IM KINO

Spy

Melissa McCarthy spielt eine brave CIA-Angestellte, die sich plötzlich im Außendienst beweisen muss. Was sonst noch im Kino läuft auf

Seite 16



SPLITTERNACHT UND COMEDY

Hortkind im K9

Die Comedians von Hortkind aus Berlin sind im K9 zu Gast. Sie moderieren die 104. Splitternacht am Donnerstag und am Freitag zeigen sie ihre komplette Show „Nackt & Unplugged – Körpercomedy“. Mehr Freizeit-Tipps auf

Seite 16

Im Anzeiger-Gespräch: Auktionator Carlo Karrenbauer

# „Ich will möglichst viel für das Haus Don Bosco heraus holen“

Der bekannte Konstanzer Auktionator Carlo Karrenbauer wird am 12. Juni eine außergewöhnliche Kunstauktion abhalten. 36 Werke deutscher Künstler, die teilweise international bekannt sind, kommen im Industriegebiet unter den Hammer. Die Bilder stammen aus der Kunstsammlung der Takeda GmbH, die durch Ankäufe aufstrebende Maler unterstützt hatte. Der Erlös kommt vollständig dem Haus Don Bosco der Caritas zugute, das Demenzzranke betreut. Warum die Auktion ein Pflichttermin für Kunstinteressierte ist, hat uns Carlo Karrenbauer erklärt.

**Herr Karrenbauer, wie war Ihr erster Eindruck von der Takeda Kunstsammlung?**

**Carlo Karrenbauer:** Ich war begeistert – einmal von der Sammlung selbst und dann von der Idee von Takeda, die Bilder für einen karitativen Zweck zu versteigern. Ich kenne das Haus Don Bosco und weiß, welche gute Arbeit dort geleistet wird. Das Geld kommt da an die richtige Stelle.

**Was genau hat Sie an den Bildern so begeistert?**

Es sind Bilder von Künstlern, die überregional, teilweise international, bekannt und erfolgreich sind. Das macht es für mich sehr angenehm, da ich die hohe Qualität mit Freude gesehen habe und es mich selbst fasziniert hat mich mit den Bildern zu beschäftigen – wegen ihrem künstlerischen Wert und dem guten Zweck. Eine solche Auktion hat es in dieser Art in Konstanz noch nie gegeben.

**Aus welcher Zeit stammen die Werke?**

**Vorbesichtigung und Auktion bei Takeda**

Vom 8. bis 12. Juni können die zu versteigernden Bilder jeweils zwischen 8 und 18 Uhr besichtigt werden. Die Auktion findet am Freitag, 12. Juni, um 19 Uhr bei Takeda in der Byk-Gulden-Str. 2, statt. Gebote können auch schriftlich abgegeben werden unter [www.karrenbauer.de](http://www.karrenbauer.de). Hier sind auch alle Bilder online.

Aus den Jahren 2000 bis 2007, es sind Bilder, die absolut modern sind. Als Klammer kann man hier im weitesten Sinne von Pop-Art sprechen, von Street und City Art, die von New York geprägt ist. Heute ist Gegenständlichkeit wieder en vogue, die Künstler vereinen exzellentes Handwerk und Kreativität. Von Oliver Jordan stammt z.B. ein intensives Portrait von John Lennon auf gezeichnetem Pappkarton. Thitz' „London –

Carlo Karrenbauer präsentiert Werke von Oliver Jordan, Moritz Götze und Thitz (von links).

Bild: stei

Harrod's Bag“ zeigt eine bunte Straßenszene, in die echte Tüten der gemalten Geschäfte mit eingearbeitet sind.

**Können Sie etwas zu den Künstlern erzählen?**

Allein 15 Werke stammen von Moritz Götze, einem Maler, Grafiker, Email- und Objektkünstler aus Halle, der als Erfinder des „deutschen Pop“ gilt. Die Bilder von Oliver Jordan befinden sich in zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen. Und Thomas Baumgärtel ist vielen als „Bananensprayer“ ein Begriff. Insgesamt 13 Künstler sind vertreten, 35 Bilder und eine Skulptur werden versteigert.

**Das klingt teuer. Wie hoch sind die Mindestpreise?**

Wir bieten die Werke sozusagen übergünstig an. Ab 200 Euro kann man bieten. Es werden Originale und limitierte Auflagen verkauft. Dabei ist der Zuschlagspreis auch der Endpreis, es gibt kein Aufgeld, da es ja eine Benefizaktion ist und ich

ehrenamtlich versteigere. Die Preise sind an die regionalen Gegebenheiten angeleglich, wir wollen die Menschen ja motivieren und es muss alles weg. Generell kann man sagen, Auktionen muss man schandbar billig anfangen, damit man schandbar hoch kommt. Auktion ist ein Spiel.

**Und wie spielen Sie es?**

Ich verdiene mein Geld mit dem Hammer. Das Publikum ist jedes Mal verschieden und man muss sich der Atmosphäre anpassen, mal ein paar Sprüche machen können oder auch zurückhaltend sein. Bei der Versteigerung der ersten beiden Objekte lerne ich das Publikum kennen und fühle mich ein. Bei Benefizauktionen wie dieser reiße ich mir aber immer ein Bein raus. Ich habe nur ein Ziel: Möglichst viel für Don Bosco heraus zu holen.

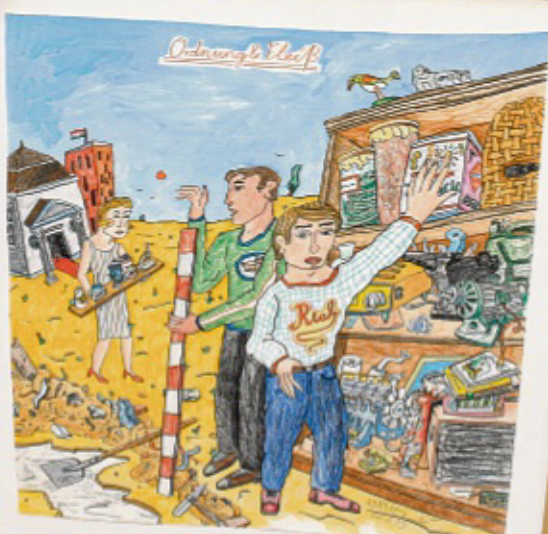
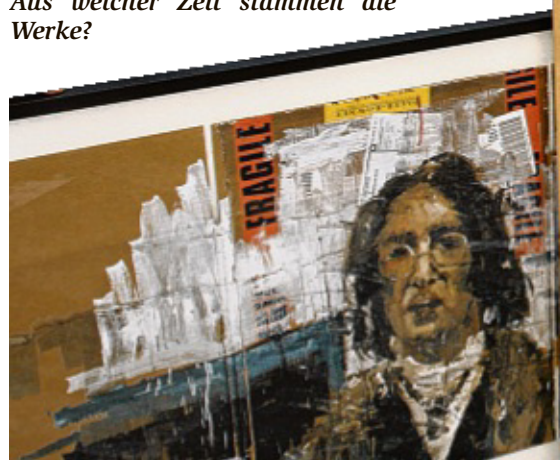
**Wie kann man sich über die Bilder informieren?**

Ich empfehle jedem die Vorbesichtigung zu nutzen, die vom 8. bis 12. Juni bei Takeda in der Byk-Guldenstr. 2 zu den Bürozeiten stattfindet. Es ist wichtig, dass man sieht, wie das Bild auf einen wirkt und ob es auch größtmäßig in die Wohnung passt. Auf meiner Homepage kann man online alle Objekte finden und auch schriftlich bieten.

**Kunst als Wertanlage – würden Sie das empfehlen?**

Man sollte nur Kunst kaufen, die einem gefällt und einem etwas sagt.

Die Fragen stellte Karin Stei



Stadtgeschehen

**Merkle ausgezeichnet**

Ministerpräsident Winfried Kretschmann verlieh dem Konstanzer Gerhard Merkle die Ehrennadel des Landes. Stellvertretend überreichte ihm diese Bürgermeister Andreas Osner während der Jahreshauptversammlung der Deutsch-Französischen Vereinigung (DFV). Gerhard Merkle wurde für langjährige Verdienste im Ehrenamt auf Vereinsebene ausgezeichnet: Seit über 20 Jahren gehört er als Schatzmeister dem Vorstand der DFV Konstanz e.V. an.

**Ukrainisches Kulturfest**

Mehrere Familien aus Konstanz, Friedrichshafen, Schweiz und Österreich laden zu einem ukrainischen Kulturfest ein. Es gibt Musik, Kunst und leckere Spezialitäten. Das Fest findet am Samstag, 6. Juni, um 11 Uhr im Gemeinschaftsraum des Quartierszentrums Tannenhof statt.

**Umfrage zur Zukunft**

Wie wird sich die Bodenseeregion in den kommenden Jahrzehnten verändern? Welche Herausforderungen warten auf ihre Bevölkerung? Diesen Fragen geht das internationale und interdisziplinäre Forschungsprojekt Bodensee 2030 auf den Grund. Dazu wird eine breit angelegte Umfrage in der Bodenseeregion durchgeführt, um aus Sicht der regionalen Akteure aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft die wichtigsten Herausforderungen für die Zukunft zu identifizieren. Unter [www.zukunft-bodensee.eu](http://www.zukunft-bodensee.eu) kann man an dieser Umfrage teilnehmen.

**Förderverein Kinderklinik**

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kinderklinik Konstanz freut sich, dass der Verein im vergangenen Jahr den „Kinderzirkus“ bauen und fertigstellen konnte. Der „Kinderzirkus“, ein Spiel- und Bastelbereich in der Kinderklinik Konstanz, wurde ausschließlich über Spenden finanziert. Zahlreiche positive Rückmeldungen durch die kleinen Patienten und ihre Familien bestätigten den Erfolg dieser Baumaßnahme. Dazu passen die Besuche der Klinikclowns, die der Förderverein neben der Kunst- und Musikpädagogik im Jahr 2014 ebenfalls aus Spenden finanzierte.



**HAIR@WORK**  
WESSENBERGSTRASSE 15 – 17

AUF DIE **PREISE,**  
**FERTIG, LOS!**

WIR SCHNEIDEN, DU FÖHNST:  
Damen 17€ | Herren 16€ | Kinder ab 8,50€

Unser Junior-Team freut sich auf dich!  
Montag bis Samstag 9:00 bis 18:00 Uhr – OHNE ANMELDUNG

**ZIEGER**  
FRISEURE



ZIEGER Friseur – 4x für Sie in Konstanz:

|             |                          |                              |
|-------------|--------------------------|------------------------------|
| Color World | Bahnhofplatz 12          | Fon +49 75 31 / 28 24 69 4   |
| Hair World  | Sigmundstraße 9          | Fon +49 75 31 / 12 83 59 - 0 |
| Lago        | Bodanstraße 1            | Fon +49 75 31 / 36 51 65     |
| Hair@Work   | Wessenbergstraße 15 - 17 | Fon +49 75 31 / 27 57 7      |

Besuchen Sie auch unseren Shop:  
Z.HAIRCORNER Sigmundstr. 9 / Dammgasse 5 Fon +49 75 31 / 12 83 59 - 59